

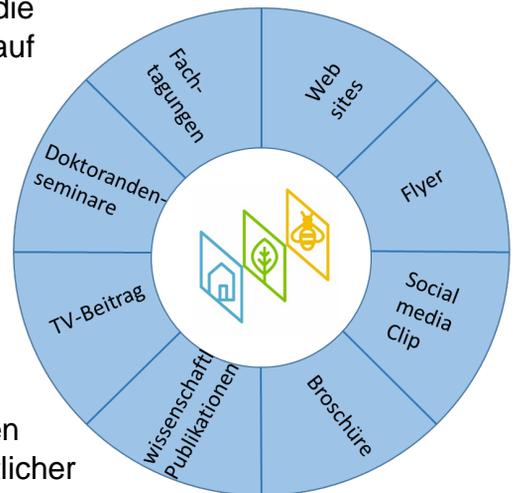
# Steuerungs- und Koordinierungsprojekt

## Motivation

Weltweit sind über 200 Mio. Chemikalien registriert – und täglich kommen Tausende dazu. Die wenigsten davon sind hinsichtlich ihrer Umweltauswirkungen erforscht. Die Entwicklung von Strategien zur ökotoxikologischen Bewertung wird deshalb immer wichtiger, obwohl die nötigen Kapazitäten bei Behörden und Universitäten sukzessive zurückgefahren wurden. Um dem entgegenzutreten hat der Projektverbund BayÖkotox Wissen und Vernetzung in Umweltforschung und Umweltvorsorge weiter verbessert und die Sichtbarkeit der Ökotoxikologie in der Fachwelt und der Öffentlichkeit erhöht.

## Ergebnisse

- Das Steuerungs- und Koordinierungsprojekt übernahm Mittelverwaltung und Projektcontrolling für den Projektverbund, stellte einen zentralen Ansprechpartner zur schnellen Klärung von Sachverhalten und begleitete die Teilprojekte auch fachlich. Dies gewährleistete auch auf wissenschaftlicher Ebene eine gute Qualität der durchgeführten Arbeiten.
- Die Organisation und Durchführung von zwei Fachtagungen, zahlreichen internen Projekttreffen und Doktorandenkolloquien ermöglichten einen effizienten Einsatz der Ressourcen und eine tragfähige und nachhaltige Vernetzung der Forschungslandschaft Ökotoxikologie in Bayern unter Nutzung von Synergieeffekten.
- Die geeignete Auswahl von Kommunikationsstrategien (s. Abbildung) ermöglichte den Transfer wissenschaftlicher Inhalte zu unterschiedlichen Zielgruppen.



## Relevanz

Der Projektverbund konnte durch Weiterentwicklung des fachlichen Verständnisses und die kommunikativen Aktivitäten einen Beitrag leisten, auf die Risiken und Chancen von Chemikalien aufmerksam zu machen. Damit wird eine Brücke geschlagen zwischen der Verantwortung, die bereits jeder Einzelne für den Zustand unserer Umwelt übernehmen kann und der Ökotoxikologie, die mit ihren Risikobewertungen das Fundament für gesetzliche Regulierungen liefert. Durch die verstärkte Vernetzung im Projektverbund entstanden über die Laufzeit ökotoxikologische Forschungsbeziehungen, an die zukünftig angeknüpft werden kann.